



Individualität ist Trumpf: Gaby Jordan in ihrem ungewöhnlichen Reisebüro in Asperg.

Foto: Rainer Lang

TOURISMUS

Die Urlaubsreise als Unikat

„Reisen ist mein Leben“, sagt Gaby Jordan. In Asperg führt sie ein nicht ganz so normales Reisebüro - mit dem Schwerpunkt auf Kreuzfahrten und Individualreisen.

VON RAINER LANG

ASPERG. Ihre Begeisterung ist ansteckend. „Die Reise war gigantisch schön“, berichtet Gaby Jordan. Madagaskar, die Seychellen, Pemba-Insel und Sansibar zählen zu den Stationen der von ihr organisierten begleiteten Gruppenreise. Alles Traumziele, die vor dem inneren Auge des Kunden vorbeiziehen. Für ihre Beratungsgespräche nimmt sich die Expertin für Schiffs- und Individualreisen nicht nur Zeit, sondern führt diese auch in einem geschützten Rahmen.

„Gaby Jordan Travel“ in Asperg ist längst kein normales Reisebüro mehr. „Früher standen bei uns auch vier Schreibtische nebeneinander, überall klingelte das Telefon, von Privatsphäre keine Spur“, betont die Chefin eines achtköpfigen Teams. „Unsere Leistungen gehen weit über die eines normalen Reisebüros hinaus. Das macht richtig Spaß“, sagt Jordan, bekräftigt aber auch, dass man bei ihr auch die in den Katalogen angebotenen Reisen zum selben Preis wie anderswo buchen kann.

Auch unterwegs ist sie für ihre Kunden immer erreichbar. Selbst bei einer Flusskreuzfahrt auf dem Mekong hilft sie gern, wenn zum Beispiel das Gepäck weg oder ein Flug ausgefallen ist. „Wir wissen, wen wir kontaktieren müssen“, sagt Jordan. Schließlich hat sie 33 Jahre lang Erfahrung. Der Knackpunkt für sie ist, sich weiterzuentwickeln und am Ball zu bleiben. Dazu gehören regelmäßige Messebesuche. Genauso wichtig sind Geschäftsreisen. Auch wenn damit ein straffes Programm verbunden ist mit sieben Hotels in sieben Tagen, bei dem Jordan noch zwei weitere Hotelbesichtigungen dazu nimmt, so haben die Reisen auch immer ein besonderes Flair.

„Reisen ist mein Leben“, bekennt Jordan. Mit 16 Jahren habe es angefangen, erinnert sie sich. Da sollte sie mit ihrem Vater verreisen. Aus diesem Grund hat sie Urlaubskataloge gewälzt. Da ist der Funke übergesprungen. Jetzt hat sie ihren Traumjob gefunden. Rund 18 Jahre lang war sie angestellt, bis sie sich 1998 selbstständig gemacht hat. „Ich habe mit null angefangen“, bekennt sie. Aber sie hat sich reingekniet in die Themen. Antarktis, Malediven, Kambodscha, Vietnam oder Gorillatrekking in Uganda. Jordan kennt sich inzwischen überall aus.

Besonders bei Kreuzfahrten ist sie Expertin. Allein im vergangenen Jahr war sie weltweit auf zehn verschiedenen Schiffen unterwegs. „Mit Verschieden macht mir keiner was vor“, bekräftigt sie. Ihr Fokus sind dabei

kleine Schiffe und Yachten und das gehobene Segment. Dies ist zwar etwas teurer, die Vorteile liegen für Jordan aber auf der Hand: Großzügig geschnittene Kabinen, Spezialitätenrestaurants, Getränke, Landausflüge – und sogar ein Wäscheservice ist teils inklusive. Essen auf Sterne-Niveau, kein Gerangel um Liegen und ein internationales Publikum. Bei Expeditionskreuzfahrten sind die Ausflüge mit Schlauchbooten an einsame Regionen für sie selbst immer wieder ein Erlebnis.

Inzwischen hat sie die Generalvertretung von zwei renommierten Kreuzfahrtreedereien. Auch eine Weltreise mit über 180 Tagen wird angeboten, die sei immer schnell ausgebucht, betont Jordan.

Der zweite Schwerpunkt sind Individualreisen. Das heißt, dass Jordan diese nach den persönlichen Wünschen und Vorlieben der Kunden zusammenstellt, in diesem Fall tritt Jordan selbst als Reiseveranstalter auf. Ein Geschäft, das immer mehr zunehme, betont sie. Weg von der Katalogrundreise, hin zur Privatrundreise mit eigenem Reiseleiter und individuellem Programm. Wer zum Beispiel eine Kreuzfahrt in Australien beginnt, möchte meist noch ein maßgeschneidertes Vor- und Nachprogramm.

Jordan Reisen wurde 2022 als Mitglied in einen internationalen Luxusverbund aufgenommen. Und zwei bis dreimal pro Jahr tritt sie selbst als Reisebegleiterin auf und führt eine Gruppe zu Zielen rund um den Globus.